

Deutsch-Griechische Gesellschaft Düsseldorf e.V.

c/o Vorsitzende Catherine Yannidakis-Hahne

Nagelsweg 35 · 40474 Düsseldorf · Telefon/Telefax: 0211 – 600 40 79

Internet: www.de-gr-gesellschaft.com · E-Mail: info@de-gr-gesellschaft.com

Konto-Nr.: 1 738 293 00 Commerzbank AG Düsseldorf (BLZ 300 400 00)

IBAN: DE36 3004 0000 0173 8293 00

BIC: COBADEFFXXX



Semesterprogramm 2018/I

Sonntag, 14. Januar 2018, 17.00 Uhr, Griechisches Generalkonsulat, Willi-Becker-Allee 11 (direkt am Hbf Düsseldorf, Ausgang Bertha-von-Suttner-Platz)

Vasilopita-Feier mit kretischem Begleitprogramm (keine VHS-Veranstaltung)

Es erwartet Sie eine szenische Lesung aus dem Werk von Nikos Kazantzakis (in deutscher Sprache), die von Mitgliedern unserer Gesellschaft gehalten wird und das Leben des kretischen Schriftstellers skizziert. Das Anschneiden der Vasilopita mit Verlosung der goldenen Münze bildet den Höhepunkt der Veranstaltung.

Sonntag, 21. Januar 2018, Griechisches Kulturzentrum Düsseldorf (an der Griechisch- Orthodoxen Kirche Hl. Andreas)

Kretisches Fest (keine VHS-Veranstaltung)

Veranstaltet in Kooperation mit dem Verein der Kreter in Düsseldorf e.V.

Zum Ausklang des Kazantzakis-Jahres hält der kretische **Priester Herr Ioannis Psarakis** einen Vortrag zum Thema **„Sechzig Jahre nach dem Tod von Nikos Kazantzakis. Einblicke eines orthodoxen Priesters in das Leben und Werk des Schriftstellers“ (in deutscher Sprache).**

Der Vortrag findet in der Kirche statt. Sie haben die Gelegenheit die Ikonen der Kirche zu betrachten.

Im Anschluss wird das Programm im Kulturzentrum nebenan weitergeführt mit **Anschneiden der Vasilopita des Vereins der Kreter, Vorführung kretischer Tänze und kretischer Live-Musik.**

Beim gemütlichen Beisammensein mit original kretischen Speisen, gekocht von den Mitgliedern des kretischen Vereins, können Sie den traditionellen kretischen Pilaf probieren, der bei allen freudigen Ereignissen, z.B. Hochzeiten, gekocht wird. Der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen.

Dienstag, 27. Februar 2018, 19:30 Uhr, Vortragssaal der BRÜCKE, Raum 307

„Syros: modern – griechisch – unbekannt“

Eine Multivisions-Show mit Lothar Hoppen (Bergisch Gladbach) in Kooperation mit der VHS Düsseldorf

Wie ein riesiges Amphitheater stapeln sich die Häuser von Ermoupolis und Ano Syros den Berg hinauf. Diese Kulisse ist beeindruckend. Für viele Reisende ist sie jedoch der einzige Eindruck von Syros, denn sie kennen die Insel nur vom Vorbeifahren. Dabei hat die Hauptinsel der Kykladen sehr viel zu bieten. Herrliche Sandstrände, reizvolle Wanderstrecken und ein üppiges Angebot an kulturellen Events.

Lothar Hoppen zeigt in seinem Vortrag mit fantastischen Fotos und Videos die Besonderheiten der Insel, die gelebten Bräuche und die schöne Landschaft. Auch die Entstehung der Stadt Ermoupolis und das gemeinschaftliche Leben auf einer Insel, die zu 50% katholisch ist, werden ausführlich beschrieben.

Donnerstag, 15. März 2018, 19:30 Uhr, Vortragssaal der BRÜCKE, Raum 307

„Möge deine Reise lang sein“

Vortrag und Buch-Lesung mit Dr. Altana Filos (Brüssel-Heidelberg-Athen) in Kooperation mit der VHS Düsseldorf

Wie sieht ein gelungenes griechisches Leben in der Fremde aus? Welche Rolle spielt das Erlernen der Sprache des Gastlandes bei der Integration? Wie wichtig sind Freunde in der neuen Umgebung?

Mit solchen Begebenheiten befasst sich die Autorin und Publizistin und erzählt in ihrer eigenen, einfühlsamen Art ihren persönlichen Lebensweg in der Fremde. Mit großer Dankbarkeit nimmt sie alles an, was ihr die zweite Heimat,

Deutschland, geben kann, bleibt dabei allerdings nicht unkritisch, wenn es etwa um die Finanzkrise geht, die beide Länder, aber auch ganz Europa, erschüttert hat.

Dienstag, 17. April 2018, 19:30 Uhr, Vortragssaal der BRÜCKE, Raum 307

„'...von Erdbeben und Kanonen zerschmettert...' Burgen, Festungen und Städte des Johanniter-Ritterordens auf Rhódos und in der Ägäis 1307-1522“

Vortrag mit Bildern von Dr. phil. Michael Losse M.A. (Singen, Hohentwiel) in Kooperation mit der VHS Düsseldorf

Von 1307 bis 1522 war die griechische Insel Rhódos das Zentrum des vom Papst installierten Staates des Johanniter-Ritterordens. 1306 begann der Angriff der Ritter und ihrer genuesischen Verbündeten auf Rhódos. Von Muslimen 1291 aus dem „Heiligen Land“ vertrieben, entrissen sie die Insel dem byzantinischen Kaiser. 1307 bestätigte der Papst den Ordensstaat, den die Johanniter mit Burgen sicherten.

Heute gilt die Stadt Rhódos als eines der bedeutendsten spätgotischen Bauensembles der Welt.

Der Vortrag bietet einen Überblick über das architektonische Erbe des Ordens auf Rhódos und den Dodekanes-Inseln, über Burgen, Festungen, Städte, Kirchen und Spitäler des Ordens, dessen Mitglieder Ritter und Krankenpfleger in einer Person waren.

Donnerstag, 10. Mai bis Sonntag, 13. Mai 2018, Marktplatz vor dem Rathaus Düsseldorf

Griechenland in Düsseldorf - das 2. Griechenland Festival

wartet vom 10. Mai bis zum 13. Mai mit einem spannenden Programm auf dem Marktplatz vor dem Rathaus auf begeisterte Besucher.

Die Deutsch-Griechische Gesellschaft Düsseldorf e.V. ist im Zelt der Diakonie präsent.

(keine VHS-Veranstaltung)

Freitag, 8. Juni 2018, 19:30 Uhr, Vortragssaal der BRÜCKE, Raum 307

„Die Wirklichkeit der Natur“

Vortrag mit Dr. Michael Springer (Aachen) in Kooperation mit der VHS Düsseldorf

Seit Platon und Aristoteles streiten die Gelehrten, ob unser Verstand geeignet ist, uns einen Zugang zur an sich seienden Wirklichkeit zu verschaffen, oder ob wir es bei der Naturerkenntnis im Wesentlichen mit reinen Ideen – Schöpfungen des menschlichen Geistes – zu tun haben. Das alte philosophische Problem stellt sich überraschenderweise erneut mit der Entstehung der Quantentheorie, die dem Beobachter eine entscheidende Rolle in der Naturbeschreibung zuweist.

Darum die Frage: Wie wirklich sind die Quanten? Mein Vortrag sucht eine Antwort zwischen „naivem Realismus“ und purem Idealismus. Dabei berücksichtige ich den heutigen Stand der Physik, die sich seit den Tagen der „Kopenhagener Deutung“ von Bohr und Heisenberg enorm weiterentwickelt hat.

Mittwoch, 20. Juni 2018, 20.00 Uhr, Clubraum der BRÜCKE, 3. OG

Wohin steuert Europa?

Vortrag und Diskussion mit Sven Giegold (keine VHS-Veranstaltung)

Antieuropäischer Populismus und Fremdenfeindlichkeit gefährden zunehmend die größten Errungenschaften Europas: Das Zusammenwachsen des Kontinents und den Frieden. Diese Entwicklungen sind auch in Griechenland sichtbar, nachdem die Lasten der Krise sozial einseitig verteilt wurden. Der Referent erläutert alternative Wege, wie wir ein Europa der Demokratie, Menschenrechte, Rechtsstaatlichkeit und Solidarität sichern können und stellt diese Vorschläge zur Diskussion.

Sven Giegold, Wirtschaftswissenschaftler und Europaabgeordneter aus NRW, ist Sprecher der deutschen Grünen im Europaparlament und Obmann der grünen Fraktion im Ausschuss für Wirtschafts- und Finanzpolitik. Neben ökonomischen Themen liegen die Schwerpunkte seiner Arbeit im Bereich Demokratie und Transparenz. Er ist Mitbegründer von Attac-Deutschland und Mitglied des Präsidiums des Deutschen Evangelischen Kirchentags.

Alle Veranstaltungen in Kooperation mit der VHS Düsseldorf finden im Vortragsraum der „BRÜCKE – Internationales Bildungszentrum“ (Düsseldorf, Kasernenstr. 6, 3. OG) um 19:30 Uhr statt (Ende gegen 21:30 Uhr). Der Eintritt kostet 3,00 €, für Mitglieder ist der Eintritt frei. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Veranstaltungen mit anderen Kooperationen sind entsprechend gekennzeichnet. Bei diesen Veranstaltungen ist aus organisatorischen Gründen zum Teil auch eine Voranmeldung unter der E-Mail-Adresse info@de-gr-gesellschaft.com nötig.